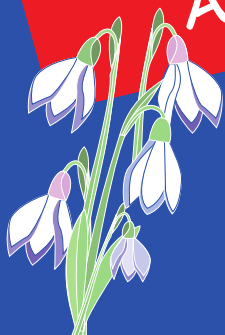


unsere Politik

für Rüthen

weniger Partei
mehr Bürgernähe

Rückblick 2016
Ausblick 2017



Ein erfolgreiches Jahr liegt hinter uns, viele Projekte liegen vor uns.

Wir sind für Sie da!

www.bg-ruethen.de

Wir danken Franz-Josef Dohle für die 17 jährige, erfolgreiche Tätigkeit als 1. Vorsitzender der BG Fraktion. Als Nachfolgerin haben wir Annette Herbst-Köller gewählt. Susanne Dönnecke ist nun zweite Vorsitzende.



Schutz des Wassers:
Die BG und die neu gegründete Bürgerinitiative haben gemeinsam ihr Ziel erreicht. Die 3 geplanten Windkraftanlagen in Wasserschutzzone II werden nicht gebaut.

Eigene Wasserversorgung:
Seit Jahren setzt sich die BG dafür ein, dass die Trinkwasserversorgung mit „eigenem“ Wasser ausgebaut wird. Eine erfolgreich durchgeführte Bohrung am Eulenspiegel zeigt, dass Rüthen hierzu sehr gute Möglichkeiten hat.



Jugend-/Seniorenbeirat:
Ein Jugend-/und ein Seniorenbeirat wurden von uns auf den Weg gebracht, jeweils ein überparteiliches Gremium, das die Interessen der Jugendlichen bzw. Senioren vertritt. Leider haben CDU, SPD und FDP dies in Anwesenheit von 40 Zuschauern in der Sitzung abgelehnt.

Energievermarktung:
Wir begrüßen die Aktivitäten der Stadt, in die Energievermarktung einzusteigen. Hierdurch können Einnahmen für das „Stadsäckel“ generiert und das Stadtprofil

gestärkt werden.

Schulen:
Steter Tropfen höhlt den Stein: Endlich wurde auf unser Drängen eine Akustikdecke im Flur der offenen Ganztagschule eingebaut.

Kaiserkuhle: Verkehrsübungen JA - Motorsport NEIN
Die BG hat dafür gesorgt, dass Pläne des MSC, die erweiterte Anlage als Motorsportplatz zuzulassen, öffentlich wurden. Der öffentliche Widerstand gegen die Ausübung von Motorsport war so groß, dass der MSC den Antrag kurz vor der entsprechenden Sitzung zurückgezogen hat.



Bei einem positiven Votum wäre mit erheblichen Lärmbelastigungen für ganz Rüthen zu rechnen gewesen.

EU Förderprogramme:
Auf Initiative des „TREFF“ kann voraussichtlich das Projekt „Sport und Spaß für alle-der aktive Generationentreff“, ein Bewegungsparcour für jung und alt am Schlangenpfad realisiert werden.



Radwegerweiterung:
Endlich wurden die Fördergelder für den Lückenschluss des Radweges bei Westereiden zugesagt. Wir begrüßen die Maßnahme sehr, da nun die Anbindung an das Lippstädter Radwegenetz vorhanden ist.



Unsere weiteren Ziele für Rüthen:

Im Zuge von immer größerer Reichweite durch E-Bikes ein weiterer Meilenstein zur Tourismusförderung.

Überquerungshilfe Bahnhofsborg:

Auf Initiative der BG wurde der Kreis Soest aufgefordert, eine Überquerungshilfe Harringhuser Straße - Bahnhofsborg zu planen.



Annette Herbst-Köller



Franz-Josef Dohle



Michael Sauerland



Susanne Dönnecke



Anton Kirse

- Zum Schutz unseres Trinkwassers muss auch im Wasserschutzgebiet II „Rißeital“ die Ausbringung von Gülle, wie es im Wasserschutzgebiet II Kallenhardt schon immer war, untersagt werden. Daher fordern wir die Überarbeitung der Wasserschutzgebietsverordnung.
- Der Investitionsstau bei städtischen Gebäuden muss behoben werden.
- Viele Wirtschaftswege, auch als Radwege benutzt, bedürfen der Instandsetzung. Die jährlich bereitgestellten Gelder müssen dann auch zweckgebunden investiert werden.
- Weiterhin muss die bedarfsgerechte Ausstattung unserer Schulen und Sportstätten unterstützt werden.

Danke!

Die BG bedankt sich bei den vielen Bürgerinnen und Bürgern, die die Förderprojekte der EU, „LEADER“ und „IKEK“ tatkräftig und mit innovativen Ideen unterstützen.

Die BG begrüßt sehr die dringend erforderliche Verbesserung der Breitbandversorgung, die durch den Kreis Soest angestoßen wurde, sowie die Renaturierung der Biber.

